



Video Syrien: Hinrichtung von Alawiten zur Ehre Allahs – Blutrausch im Namen des Islams



In Syrien ist die Büchse der Pandora sperrangelweit geöffnet. Nachdem der Dihad gegen Assad erklärt ist, strömen tötungswillige Allah-Jünger ins Land – auch aus Deutschland – und lassen es korankonform krachen. Da dürfen jetzt Hände und Füße kreuzweise abgeschlagen, Köpfe abgeschnitten und hemmunglos „Ungläubige“ getötet werden. Dazu gehören nach Ansicht der Sunniten eben auch die Alawiten, die doch glatt einen anderen Nachfolger des Propheten verehren als sie. Die Horrorshow wird munter aus Katar finanziert, und Bundesmerkel nickt das Ganze ab, weil sie ja Katars Gas, Öl und Geld braucht. Wer dann noch etwas gegen dieses goldene Kalb zu sagen wagt, wie die Freiheitskämpfer in München, wird eben schnurstracks unter Verfassungsschutzbeobachtung gestellt. **Update mit Video:**

Syrische „Rebellen“ feiern Osama bin Laden

(Von Michael Stürzenberger)

In dem Video ist der Blutrausch der syrischen „Befreiungsarmee“ zu sehen, dieser „edlen Rebellen“, die ja ganz bestimmt eine tolerante Demokratie in Syrien schaffen wollen. Bedauernswert die drei Alawiten, die am Boden kauern und sich die frommen Allah-Huldigungen anhören müssen, bevor sie abgemurkst werden. In diesem Fall läuft es aber immerhin kurz und schmerzlos, das hat man in Syrien auch schon ganz anders erlebt:

Im nächsten Video wird es richtig übel. Was Moslems in Syrien ihren christlichen und alawitischen Mitmenschen antun, ist abartig grausam. **Warnung:** Dies sollten sich nur Menschen mit stahlharten Nerven antun:

Dieses Video ist vorgestern auf einer [griechischen Internetseite aufgetaucht](#). Bundesmerkel hat doch tatsächlich, als sie den Regierungschef Katars traf und den Gasdeal sowie die Kampfpanzerlieferung perfekt machte, Unterstützung für dessen Syrienpolitik angekündigt, was nichts anderes als indirekte Terror-Unterstützung ist. Der Stern berichtete am 16. April über [diese skurrile Pressekonferenz](#):

Der Regierungschef von Katar, Scheich Hamad bin Dschassim al-Thani, weilt nicht zuletzt wegen Wirtschaftskontakten Anfang derzeit in Berlin. Doch auf politischer Ebene ging es auch deswegen um den Syrien-Konflikt, weil zumindest die Führung Katars ein wichtiger Akteur im Krisen-Geschehen ist. Bundeskanzlerin Angela Merkel deutete am Dienstag mehr als bisher eine gewisse Offenheit in Richtung EU-Waffenlieferungen an syrische Oppositionelle an. Es geht jetzt darum: O-Ton:

„Dass die Wünsche des syrischen Volkes und damit auch die

friedlichen Kräfte der Opposition Unterstützung brauchen, damit wir zu einer politischen Lösung kommen können. Die Bereitschaft dazu ist bei Assad nicht vorhanden, sich einer solcher politischen Lösung überhaupt zu öffnen. Und das bestimmt natürlich auch den Kurs der Bundesrepublik Deutschland. Und in diesem Sinne arbeiten wir natürlich auch mit Katar zusammen.“

Angesprochen auf Kritik, die Führung Katars destabilisiere die Region und unterstütze islamistische Kräfte in Syrien, sagte der Regierungschef von Katar:

0-Ton: „Wir unterstützen die Revolution der Syrer. Nachdem wir frustriert waren, was Reformen seitens Assads angeht. Wir hatten keine andere Hoffnung. Nach Beginn der syrischen Revolution vor zwei Jahren war ich zweimal in Damaskus, aber wir haben überhaupt kein Echo gefunden. Wir fanden nur Verzögerungen seitens des dortigen Regimes. Ich sah dort den Glauben, dass es nur eine militärische Lösung geben könne – und deswegen wechselten wir zur Seite des syrischen Volkes.“

Update: Hier sieht man die syrischen „Rebellen“, wie sie Osama Bin Laden feiern, ihn als Amerikas schlimmsten Alptraum bejubeln, die Erinnerung an die Zerstörung des World Trade Centers als „süß“ ansehen, die Bezeichnung „Terrorist“ als Ehre empfinden, ihren Terror als gesegnet betrachten, die Macht ihres Glaubens beschwören und Allah als ihr Ziel ansehen, nach dem sie streben wollen:

Was für ein [außenpolitischer Wahnsinn](#). Die syrischen Christen werden es Frau Merkel danken, denn sie sind neben den Alawiten diejenigen, denen es als erste an den Kragen geht. Es wird Flüchtlingsströme ohne Ende aus Syrien geben. Aber Hauptsache, aus Katar fließt Gas, Geld und Öl nach Deutschland..

(Videobearbeitung: theAnti2007)